

PRESSEINFORMATION

**Robert-Schuman-Kunstpreis:
Nominierte KünstlerInnen stehen fest**

Preisverleihung und Ausstellung im Stadtmuseum Simeonstift

22. November 2015 – 17. Januar 2016

Alle zwei Jahre wird der internationale Robert-Schuman-Preis für zeitgenössische Kunst verliehen. Die Auszeichnung ist eine städteübergreifende Einrichtung der QuattroPole und wird abwechselnd in Luxemburg, Metz, Saarbrücken und Trier ausgerichtet. Im Jahr 2015 ist Trier an der Reihe: Jeweils ein Kommissar aus Luxemburg, Metz, Saarbrücken und Trier hat vier KünstlerInnen für die Teilnahme an der gemeinsamen Ausstellung nominiert, die vom 22. November 2015 bis 17. Januar 2016 im Stadtmuseum Simeonstift Trier zu sehen sein wird.

Den gemeinsamen Kulturraum der europäischen Großregion erlebbar machen – das ist das Ziel des Robert-Schuman-Kunstpreises. Die vier QuattroPole-Städte Luxemburg, Metz, Saarbrücken und Trier richten alle zwei Jahre abwechselnd die mit 10.000 Euro dotierte Auszeichnung aus. Nachdem der Preis 2013 in Saarbrücken zu Gast war, ist in diesem Jahr Trier an der Reihe. Die KommissarInnen der vier teilnehmenden Städte haben nun ihre Nominierungen bekannt gegeben. Pro Stadt gehen jeweils vier KünstlerInnen ins Rennen um den begehrten Preis:

Kommissarin für **Metz**: Élodie Stroecken (Mitarbeiterin am Centre Pompidou Metz)
Nominierungen: Marianne Mispelaëre, Claire Decet, Céline Fumaroli, Clément Richem

Kommissarin für **Luxemburg**: Daniela Del Fabbro (Kunsthistorikerin und Kuratorin)
Nominierungen: Mike Bourscheid, Letizia Romanini, Gilles Pegel, Laurianne Bixhain

Kommissar für **Saarbrücken**: Dr. Andreas Bayer (wissenschaftlicher Mitarbeiter der Hochschule für Bildende Künste Saar und künstlerischer Leiter des KuBA-Kulturzentrums)
Nominierungen: Juliana Hümpfner, Simon Kloppenburg, Peter Strickmann, Claudia Vogel

Kommissarin für **Trier**: Alexandra Orth M.A. (Kunsthistorikerin)
Nominierungen: Jáchym Fleig, Helge Hommes, Katharina Jung, Gaby Peters

Alle 16 nominierten KünstlerInnen werden ihre Arbeiten im Winter 2015 im Rahmen einer Ausstellung im Stadtmuseum Simeonstift Trier präsentieren. Der/Die PreisträgerIn wird bei der Vernissage am 22. November bekanntgegeben. Zur Ausstellung wird ein Katalog erscheinen.

Ansprechpartnerin für Presseanfragen ist Kathrin Schug, Mitarbeiterin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit am Stadtmuseum Simeonstift Trier (kathrin.schug@trier.de oder (+)49 651 - 718 1454).



Kontakt:
Stadtmuseum Simeonstift Trier – Kathrin Schug M.A.
Simeonstiftplatz 1 – 54290 Trier – Telefon 0651 / 718 1454 – Fax 0651 / 718 1458
kathrin.schug@trier.de